

## Ivanhoe Cambridge trennt sich von IBC Tower

Ivanhoe Cambridge Europe hat die IBC Gebäude an die [RFR Holding GmbH](#) verkauft. Der aus einem 112 m hohen Hochhaus-Turm und zwei weiteren Gebäuden bestehende Komplex liegt gegenüber der Frankfurter Messe und umfasst rund 85.000 m<sup>2</sup> Mietfläche. Das Landmarkgebäude in der Theodor-Heuss-Allee 70 wurde nach einem Entwurf von Köhler Architekten errichtet und im Jahr 2003 fertiggestellt. Es ist derzeit zu 100 % vermietet. Hauptmieter sind namhafte Unternehmen wie die KfW Kreditanstalt für Wiederaufbau, die Deutsche Bank, die Universal Investment Group und die Degussa Bank. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf ca. 300 Mio. Euro. Die Deutsche Pfandbriefbank begleitete RFR bei der Finanzierung. Rechtlich beraten wurde RFR durch Clifford Chance, der Verkäufer durch Linklaters.

Im Eigentum der RFR befinden sich bereits zwei Hochhäuser in Frankfurt: der Eurotower, Hauptsitz der Europäischen Bankenaufsicht – und das WestendGate, sowie in Berlin das im Bau befindliche Upper West. Das neben dem Zoofenster entstehende Berliner Großprojekt hatte im Juli 2014 im Rahmen eines Forward Deals den Besitzer gewechselt. Nachdem die [Strabag Real Estate GmbH](#) (SRE) die Grundsteinlegung für ihr 250 Millionen Euro teures Projekt am Kurfürstendamm gefeiert hat [[wir berichteten](#)], konnte der Projektentwickler das dritthöchste Gebäude Berlins an die RFR Holding veräußern [[wir berichteten](#)]. Lesen Sie weitere [Immobilien-Nachrichten aus Frankfurt](#).

Copyright 2006 - 2014

PROPERTY MAGAZINE